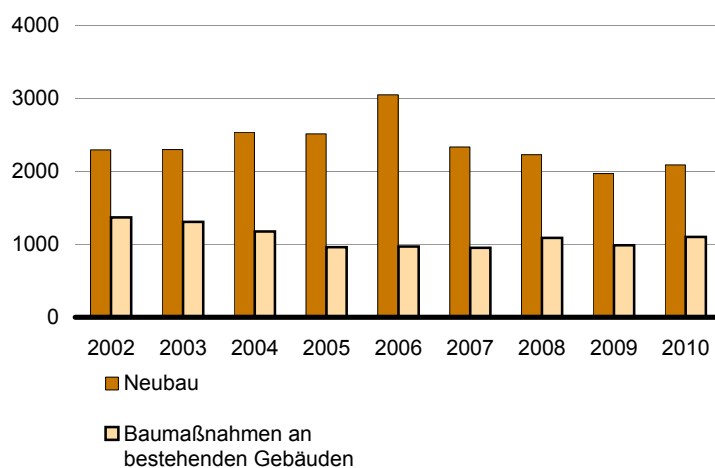


# Statistischer Bericht

F II 1 - m 05 /11

## Baugenehmigungen in Berlin Mai 2011

Genehmigte Bauvorhaben in Berlin seit 2002



## Impressum

**Statistischer Bericht**  
F II 1 - m 05/11

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im **Juli 2011**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 6,- EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2011  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

**Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Vorbemerkungen	<b>4</b>
<b>Tabellen</b>	
1 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2000 bis 2011 .....	<b>6</b>
2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2000 bis 2011 .....	<b>7</b>
3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Mai 2011 nach Gebäudeart und Bauherren .....	<b>8</b>
4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Mai 2011 nach Gebäudeart und Bauherren .....	<b>9</b>
5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude in Berlin Mai 2011 nach Gebäudeart und Bauherren .....	<b>10</b>
6 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken .....	<b>11</b>
7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden in Berlin Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken .....	<b>12</b>
8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken .....	<b>13</b>
9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken .....	<b>14</b>
10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken .....	<b>15</b>

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### Zweck und Ziele der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Abgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik.

Die Baugenehmigungen sind Indikator für die Entwicklung im Hochbau und bieten wichtige Informationen als Grundlage für Entscheidungen der Ministerien/Senatsverwaltungen und der Gemeinden/Bezirke im Rahmen der Bau- und Wohnungspolitik insbesondere für Planungen innerhalb des Städtebaus und der Stadtplanung, aber auch für Unternehmen, Verbände, Handelskammern, Bundesbank, OECD, EUROSTAT, UN sowie Universitäten. Darüber hinaus dienen die Angaben aus den Bautätigkeitsstatistiken als Grundlage für die Wohnungs- und Wohngebäudebestandsfortschreibung.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869) zuletzt geändert durch Artikel 5a des Gesetzes vom 12. April 2011 (BGBl. I S. 619), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Entsprechend Brandenburgischer Bauvorlagenverordnung und in Berlin nach der Bauverfahrensverordnung ist der ausgefüllte Erhebungsbogen für Bautätigkeitsstatistik, Baugenehmigung Bestandteil der vorlagepflichtigen Bauvorlagen – BbgBauVorIV vom 28. Juli 2009 (GVBl. II/09 S.494) und BauVerVO vom 19. Oktober 2006 (GVBl. S.1035).

#### Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

#### Berichtskreis

Erfasst werden alle oben genannten genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Bauvorhaben im Hochbau außer Bagatellbauten ohne Wohnraum bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder veranschlagten Kosten des Bauvorhabens bis zu 18 000 EUR.

Auskunftspflichtig sind Bauherren und Bauaufsichtsbehörden und in Brandenburg auch die Gemeinden.

Aus Platzgründen wird im Folgenden der Begriff „Bauherren“ verwendet, der auch Bauherinnen beinhalten soll.

#### Erhebungsmethodik

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung, wobei die Summe der zwölf Monatsergebnisse aus der monatlichen Aufbereitung nicht mit dem Jahresergebnis gleichzusetzen ist. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Amt für Statistik unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungs-

monat verarbeiteten Fälle. Bei der jährlichen Aufbereitung werden nachträglich bekannt gewordene Veränderungen bei den Bauvorhaben eingearbeitet. So können Jahreswerte und auch kumulierte Summen von den Summen der einzelnen Monate abweichen.

Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben. Durch Auf- und Abrunden von Einzelangaben sind geringe Abweichungen in den Endsummen möglich.

### Merkmale, Klassifikationen, Definitionen

#### Systematiken

##### • Statistisches Bundesamt:

Signierschlüsselverzeichnis für Nichtwohngebäude; Wiesbaden 1978, in der redaktionell überarbeiteten Fassung mit Stand 2008. Systematik der Bauwerke Ausgabe 1978; Stuttgart und Mainz 1978.

#### Definitionen

##### • Errichtung neuer Gebäude

Neubau und Wiederaufbau. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

##### • Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Die veröffentlichten Daten - mit Ausnahme der veranschlagten Kosten - sind Salden aus dem Zustand vor und nach den Baumaßnahmen.

##### • Wohn- und Nichtwohngebäude

Gemessen an der Nutzfläche, dienen Wohngebäude mindestens zur Hälfte Wohnzwecken; in Nichtwohngebäuden überwiegen andere Nutzungen.

##### • Wohnheime

Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Wohnheime dienen primär dem Wohnen, unabhängig davon, ob die Bewohner einen eigenen Haushalt führen; sie können Wohnungen und sonstige Wohneinheiten enthalten. Angaben zu Wohngebäuden und Wohnungen insgesamt umfassen auch Wohnheime, während Angaben zu Wohngebäuden nach Zahl der Wohnungen die Wohnheime nicht einschließen.

##### • Flächen

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1-7 der DIN 277, Teil 2. Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenzimmern (z.B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zuhörerräumen (z.B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

#### • Wohneinheiten, Wohnungen, sonstige Wohneinheiten, Räume

Eine Wohneinheit ist die Zusammenfassung von nach außen abgeschlossenen oder zusammenhängenden Räumen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die ausschließlich oder überwiegend der wohnlichen Unterbringung dienen bzw. vorübergehend oder zeitweise hierfür genutzt werden. Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in sonstige Wohneinheiten unterteilt. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhause oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

#### • Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben. Die Räume der Wohneinheiten werden getrennt nach ihrer Lage innerhalb oder außerhalb der Wohneinheiten erfasst und nach Zimmern und Küchen unterschieden. Zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten zählen auch Hobby-, Gemeinschafts-, sonstige Freizeiträume u.ä., die in gewissem Sinne zur Entlastung der Wohnfläche beitragen, sofern sie nicht als Räume einer Wohneinheit gelten. Nicht zu den Einzelzimmern außerhalb von Wohneinheiten sind Zuhör-, Wirtschafts- und Geschäftsräume zu rechnen. Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten unterscheiden sich von Wohneinheiten dadurch, dass in ihnen keine getrennte Haushaltsführung möglich ist.

#### • Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten zum Zeitpunkt der Baugenehmigung. Sie umfassen gemäß DIN 276, Teil 2 Abs. 3 die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die somit nicht Bestandteil des Bauwerkes werden, sowie Großrechenanlagen und industrielle Produktionsanlagen gehören nicht dazu.

#### • Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung. Als sonstige Unternehmen gelten alle Unternehmen, die keine Wohnungsunternehmen sind. Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

#### Erhebungsmerkmale

- Bauherren nach privaten Haushalten, Unternehmen nach Art, öffentliche Bauherren, Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Monat und Jahr des Zeitpunkts, zu dem die Baumaßnahme nach den landesrechtlichen Vorschriften begonnen werden darf;
- Lage des Baugrundstücks nach Verwaltungsbezirken;
- Art der Baumaßnahme nach Neubau oder Baumaßnahme an bestehenden Gebäuden;
- Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung als Wohngebäude, Wohnheim, Nichtwohngebäude nach Art;
- Wohnfläche und sonstige Nutzfläche; bei Wohngebäuden zusätzlich Eigentumswohnungen;
- Bei Neubau zusätzlich Zahl der Vollgeschosse, Rauminhalt, konventionelle Bauart oder Fertigteilbau, überwiegend verwendeter Baustoff; Art der Beheizung und vorgesehene Heizenergie - **ab Berichtsjahr 2010 neuer Merkmalskatalog für überwiegend verwendeten Baustoff und verwendete Primäre Heizenergie, sowie neu aufgenommen: Verwendete Sekundärenergie**; bei Wohngebäuden auch der Haustyp;
- Bei Gebäuden mit Wohnraum zusätzlich Zahl der Wohneinheiten nach Zahl der Räume;
- Bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich bisheriger Zustand sowie Nutzungsänderung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken;
- Veranschlagte Kosten der Bauvorhaben;

**1 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin 2000 bis 2011**

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	ins- gesamt	Errichtung neuer Gebäude		Baumaß- nahmen an bestehen- den Gebäuden	Nutz- fläche	Wohn- fläche	Wohnun- gen	Wohn- räume	veransch. Kosten
		Wohn- gebäude	Nichtwohn- gebäude						
	Anzahl				100 m <sup>2</sup>		Anzahl		1 000 EUR
2000	5 862	3 853	306	1 703	9 108	9 160	7 719	37 919	2 560 211
2001	4 271	2 534	248	1 489	8 947	6 103	4 511	23 220	2 180 276
2002	3 666	2 076	222	1 368	7 685	4 960	3 527	19 020	1 845 354
2003	3 606	2 060	239	1 307	8 665	4 523	3 134	17 160	1 811 973
2004	3 713	2 329	208	1 176	7 390	4 936	3 686	19 085	1 439 879
2005	3 480	2 320	198	962	5 166	4 518	3 224	17 445	1 055 020
2006	4 023	2 824	229	970	6 934	6 054	5 019	23 675	1 599 963
2007	3 288	2 119	217	952	7 188	6 113	4 889	22 204	1 869 908
2008	3 316	1 981	248	1 087	7 688	7 649	6 297	27 085	1 966 647
2009	2 959	1 698	275	986	7 089	6 458	5 603	23 871	2 188 046
2010	3 192	1 788	300	1 104	5 888	6 470	5 470	23 735	2 008 237
2010 Januar	279	168	25	86	510	697	675	2 469	182 471
Februar	204	126	24	54	286	554	523	2 010	205 564
März	259	141	24	94	241	396	317	1 464	91 671
April	242	115	33	94	1 329	663	520	2 217	330 351
Mai	285	160	34	91	339	435	377	1 726	137 789
Juni	296	154	21	121	223	588	422	1 874	152 397
Juli	295	163	21	111	469	560	520	2 177	174 065
August	301	154	14	133	242	609	489	2 145	111 742
September	260	139	27	94	408	435	305	1 636	111 738
Oktober	300	197	22	81	274	692	616	2 677	113 254
November	248	146	25	77	526	342	280	1 464	166 811
Dezember	230	126	30	74	1 050	526	444	1 988	252 992
2011 Januar	257	140	21	96	367	805	725	2 748	157 297
Februar	217	127	11	79	174	598	527	2 127	92 014
März	287	191	18	78	249	675	685	2 675	136 298
April	261	179	15	67	182	525	453	2 014	92 773
Mai	453	283	32	138	1 437	1 084	1 044	3 875	288 193
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin 2000 bis 2011

Jahr — Monat	Baugenehmigungen								
	Wohngebäude								nachrichtlich: Wohnungen in neuen Nichtwohn- gebäuden
	ins- gesamt	mit			Wohnungen			veransch. Kosten	
		1 Woh- nung	2 Woh- nungen	3 oder mehr Wohnungen (einschl. Wohnheime)	ins- gesamt	Raum- inhalt	Wohn- fläche		
Anzahl				1 000 m³	100 m²	1 000 EUR	Anzahl		
2000	3 853	3 423	160	270	6 635	3 731	6 873	867 640	476
2001	2 534	2 278	89	167	4 032	2 338	4 462	540 462	84
2002	2 076	1 894	93	89	3 290	1 844	3 610	445 528	112
2003	2 060	1 865	119	76	2 995	1 767	3 360	410 631	44
2004	2 329	2 169	93	67	3 214	1 954	3 621	424 482	56
2005	2 320	2 187	97	36	2 648	1 657	3 303	352 512	73
2006	2 824	2 604	125	95	4 381	2 473	4 837	540 088	276
2007	2 119	1 919	78	122	3 791	2 192	4 406	483 531	20
2008	1 981	1 631	155	195	5 050	2 876	5 714	617 106	151
2009	1 698	1 499	71	128	4 329	2 450	4 887	585 589	90
2010	1 788	1 518	108	162	3 776	2 342	4 472	561 738	114
2010 Januar	168	142	6	20	424	251	499	51 776	3
Februar	126	104	12	10	325	166	327	34 500	16
März	141	123	15	3	197	125	249	26 772	—
April	115	87	12	16	278	199	364	54 274	67
Mai	160	134	14	12	247	157	317	39 987	18
Juni	154	130	5	19	300	218	411	60 437	8
Juli	163	137	14	12	301	180	361	41 554	—
August	154	133	9	12	305	198	380	52 735	—
September	139	113	10	16	257	163	311	42 250	1
Oktober	197	173	5	19	538	328	586	71 806	—
November	146	131	5	10	256	154	289	37 026	1
Dezember	126	104	4	18	366	219	405	52 748	—
2011 Januar	140	112	5	23	438	244	487	55 630	—
Februar	127	101	6	20	430	234	464	52 363	6
März	191	162	10	19	447	243	479	59 646	5
April	179	154	2	23	336	205	416	51 875	30
Mai	283	251	13	19	635	363	692	85 462	2
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

**3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Mai 2011 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen insgesamt					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>453</b>	<b>1 436,6</b>	<b>1044</b>	<b>1 084,1</b>	<b>3 875</b>	<b>288 193</b>
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>399</b>	<b>– 14,6</b>	<b>1032</b>	<b>1 089,3</b>	<b>3 896</b>	<b>125 508</b>
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	–	–	–	–	–	–
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	73	– 109,8	595	581,1	1 875	53 835
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	175	– 59,1	701	679,8	2 320	67 942
davon						
Wohnungsunternehmen	82	– 112,5	505	464,6	1 529	43 189
Immobilienfonds	6	1,0	46	33,0	129	4 174
sonstige Unternehmen	87	52,4	150	182,3	662	20 579
private Haushalte	213	45,4	273	357,9	1 362	47 524
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	– 0,8	58	51,7	214	10 042
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>54</b>	<b>1 451,1</b>	<b>12</b>	<b>– 5,2</b>	<b>– 21</b>	<b>162 685</b>
davon						
Anstaltsgebäude	3	6,3	–	–	–	5 121
Büro- und Verwaltungsgebäude	12	587,5	– 2	– 2,0	– 8	67 378
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	188,8	–	–	–	8 575
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	26	625,9	25	8,6	24	68 832
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	6	61,7	1	0,8	3	6 684
Handels- und Lagergebäude	11	236,5	– 1	– 0,9	– 4	5 494
Hotels und Gaststätten	6	311,7	25	8,7	25	56 033
sonstige Nichtwohngebäude	12	42,7	– 11	– 11,8	– 37	12 779
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	15	174,6	– 11	– 11,8	– 37	19 291
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	8	20,8	– 5	– 5,9	– 19	6 476
Unternehmen	34	1 358,7	26	9,5	28	138 423
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	3	55,7	–	–	–	6 031
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	31	1 303,0	26	9,5	28	132 392
darunter						
Immobilienfonds	1	116,2	–	–	–	23
private Haushalte	5	17,4	– 4	– 2,5	– 17	1 264
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	54,2	– 5	– 6,4	– 13	16 522



**4 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Mai 2011 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen					
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen			veranschl. Kosten
			insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>138</b>	<b>– 166,0</b>	<b>407</b>	<b>389,7</b>	<b>1 267</b>	<b>62 090</b>
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>116</b>	<b>– 195,6</b>	<b>397</b>	<b>397,4</b>	<b>1 292</b>	<b>40 046</b>
davon						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	•	•	•	•	•	•
Wohnheime	–	–	–	–	–	–
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	25	– 169,6	296	272,4	832	17 704
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	34	– 172,8	323	306,1	940	23 737
davon						
Wohnungsunternehmen	31	– 156,4	307	283,4	886	22 714
Immobilienfonds	2	–	4	5,2	19	475
sonstige Unternehmen	1	– 16,4	12	17,5	35	548
private Haushalte	78	– 13,5	61	78,1	300	13 276
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	– 9,3	13	13,2	52	3 033
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>22</b>	<b>29,6</b>	<b>10</b>	<b>– 7,7</b>	<b>– 25</b>	<b>22 044</b>
davon						
Anstaltsgebäude	2	5,7	–	–	–	5 075
Büro- und Verwaltungsgebäude	4	6,7	– 2	– 2,0	– 8	1 521
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	–	–	–	–	–	–
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	10	– 3,6	24	7,8	21	9 191
darunter						
Fabrik- und Werkstattgebäude	1	0,9	–	–	–	45
Handels- und Lagergebäude	4	3,9	– 1	– 0,9	– 4	113
Hotels und Gaststätten	5	– 8,3	25	8,7	25	9 033
sonstige Nichtwohngebäude	6	20,8	– 12	– 13,5	– 38	6 257
darunter						
ausgewählte Infrastrukturgebäude	8	26,5	– 12	– 13,5	– 38	11 332
von den Bauherren waren						
öffentliche Bauherren	3	6,3	– 5	– 5,9	– 19	940
Unternehmen	13	3,2	25	8,7	25	15 470
davon						
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	–	–	–	–	–	–
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	13	3,2	25	8,7	25	15 470
darunter						
Immobilienfonds	–	–	–	–	–	–
private Haushalte	2	6,4	– 5	– 4,2	– 18	166
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	13,6	– 5	– 6,4	– 13	5 468

**5 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
in Berlin Mai 2011 nach Gebäudeart und Bauherren**

Gebäudeart — Bauherr	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude						veransch. Kosten  1 000 EUR
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen			
				insgesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	
Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl		
<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>	<b>315</b>	<b>1 240</b>	<b>1 602,6</b>	<b>637</b>	<b>694,4</b>	<b>2 608</b>	<b>226 103</b>
<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>283</b>	<b>363</b>	<b>181,0</b>	<b>635</b>	<b>691,9</b>	<b>2 604</b>	<b>85 462</b>
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	251	185	128,6	251	352,1	1 414	42 744
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	13	11	1,8	26	26,5	109	2 398
Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	19	168	50,7	358	313,3	1 081	40 320
Wohnheime	–	–	–	–	–	–	–
darunter							
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	48	160	59,8	299	308,6	1 043	36 131
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	141	209	113,7	378	373,7	1 380	44 205
davon							
Wohnungsunternehmen	51	98	43,9	198	181,2	643	20 475
Immobilienfonds	4	13	1,0	42	27,7	110	3 699
sonstige Unternehmen	86	98	68,8	138	164,7	627	20 031
private Haushalte	135	134	58,8	212	279,8	1 062	34 248
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	21	8,5	45	38,5	162	7 009
<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>32</b>	<b>876</b>	<b>1 421,5</b>	<b>2</b>	<b>2,5</b>	<b>4</b>	<b>140 641</b>
davon							
Anstaltsgebäude	1	0	0,6	–	–	–	46
Büro- und Verwaltungsgebäude	8	298	580,8	–	–	–	65 857
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1	230	188,8	–	–	–	8 575
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	16	334	629,5	1	0,8	3	59 641
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	5	36	60,8	1	0,8	3	6 639
Handels- und Lagergebäude	7	112	232,6	–	–	–	5 381
Hotels und Gaststätten	1	180	320,0	–	–	–	47 000
sonstige Nichtwohngebäude	6	13	22,0	1	1,7	1	6 522
darunter							
ausgewählte Infrastrukturgebäude	7	84	148,2	1	1,7	1	7 959
von den Bauherren waren							
öffentliche Bauherren	5	9	14,5	–	–	–	5 536
Unternehmen	21	836	1 355,5	1	0,8	3	122 953
davon							
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	–	–	–	–	–	–	–
Produzierendes Gewerbe	3	32	55,7	–	–	–	6 031
Handel, Kreditinst., Dienstleistung, Versicherung, Verkehr u. Nachr.überm.	18	804	1 299,8	1	0,8	3	116 922
darunter							
Immobilienfonds	1	61	116,2	–	–	–	23
private Haushalte	3	6	11,0	1	1,7	1	1 098
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	26	40,6	–	–	–	11 054

**6 Baugenehmigungen im Wohn-und Nichtwohnbau einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden in Berlin Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen insgesamt				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR	
Mai 2011					
Mitte	17	515,6	210	159,8	103 831
Friedrichshain-Kreuzberg	15	90,4	15	13,7	10 283
Pankow	80	85,6	142	191,7	40 573
Charlottenburg-Wilmersdorf	10	154,4	218	193,9	44 824
Spandau	31	6,5	47	44,8	6 033
Steglitz-Zehlendorf	20	32,5	32	44,2	14 091
Tempelhof-Schöneberg	51	132,1	87	92,6	9 343
Neukölln	71	243,7	57	72,3	19 596
Treptow-Köpenick	38	4,2	57	76,0	8 945
Marzahn-Hellersdorf	43	17,8	75	77,8	10 752
Lichtenberg	30	138,6	56	55,2	11 605
Reinickendorf	47	15,2	48	62,3	8 317
<b>Berlin</b>	<b>453</b>	<b>1 436,6</b>	<b>1 044</b>	<b>1 084,1</b>	<b>288 193</b>
01.01.-31.05.2011					
Mitte	52	678,7	384	378,3	155 406
Friedrichshain-Kreuzberg	49	49,7	302	271,4	48 048
Pankow	262	191,3	702	850,2	150 399
Charlottenburg-Wilmersdorf	71	208,8	500	461,6	85 742
Spandau	113	64,3	122	137,0	21 947
Steglitz-Zehlendorf	125	135,5	153	239,5	60 805
Tempelhof-Schöneberg	83	170,2	174	190,4	35 357
Neukölln	104	267,2	75	103,7	25 283
Treptow-Köpenick	171	152,1	370	400,9	66 608
Marzahn-Hellersdorf	206	178,2	321	296,9	49 945
Lichtenberg	120	204,6	243	231,4	39 775
Reinickendorf	118	97,8	86	123,6	26 881
<b>Berlin</b>	<b>1 474</b>	<b>2 398,4</b>	<b>3 432</b>	<b>3 684,8</b>	<b>766 196</b>

**7 Baugenehmigungen für Baumaßnahmen an bestehenden Wohn- und Nichtwohngebäuden  
in Berlin Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen				
	Gebäude / Baumaß- nahmen	Nutzfläche	Wohnungen		veransch. Kosten
			insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	
Mai 2011					
Mitte	8	- 16,4	49	23,0	10 338
Friedrichshain-Kreuzberg	14	3,2	15	13,7	7 336
Pankow	27	- 0,5	33	54,5	13 028
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	- 115,1	211	179,9	8 088
Spandau	7	0,6	1	4,2	647
Steglitz-Zehlendorf	12	6,4	2	3,1	7 758
Tempelhof-Schöneberg	5	- 30,7	43	33,9	2 191
Neukölln	12	7,8	- 1	- 2,6	1 623
Treptow-Köpenick	9	- 18,7	14	23,9	1 889
Marzahn-Hellersdorf	4	- 0,7	6	3,6	380
Lichtenberg	13	- 8,0	9	23,3	5 232
Reinickendorf	23	5,9	25	29,3	3 580
<b>Berlin</b>	<b>138</b>	<b>- 166,0</b>	<b>407</b>	<b>389,7</b>	<b>62 090</b>
01.01.-31.05.2011					
Mitte	33	- 123,0	139	154,1	24 491
Friedrichshain-Kreuzberg	41	- 84,5	83	122,6	22 556
Pankow	89	- 97,9	149	190,8	46 505
Charlottenburg-Wilmersdorf	28	- 150,6	310	270,1	26 321
Spandau	22	6,8	10	12,6	2 751
Steglitz-Zehlendorf	54	4,7	15	43,2	16 590
Tempelhof-Schöneberg	24	- 24,1	49	36,9	13 748
Neukölln	25	12,3	2	4,5	3 234
Treptow-Köpenick	37	- 96,1	122	126,5	13 275
Marzahn-Hellersdorf	23	18,1	101	38,8	9 322
Lichtenberg	26	- 90,9	98	79,1	9 987
Reinickendorf	56	18,4	25	37,8	10 740
<b>Berlin</b>	<b>458</b>	<b>- 606,8</b>	<b>1103</b>	<b>1 116,9</b>	<b>199 520</b>

**8 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude in Berlin Mai 2011  
und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR	
Mai 2011						
Mitte	4	68	16,5	161	136,7	14 180
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	47	71	24,8	109	137,2	16 736
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	8	4,5	7	14,0	3 336
Spandau	24	21	5,8	46	40,6	5 386
Steglitz-Zehlendorf	6	23	17,4	29	39,4	5 459
Tempelhof-Schöneberg	44	35	34,8	44	58,7	6 838
Neukölln	54	41	28,8	58	74,9	8 574
Treptow-Köpenick	29	24	22,8	43	52,1	7 056
Marzahn-Hellersdorf	37	41	14,8	69	74,2	9 761
Lichtenberg	11	15	5,0	46	31,1	3 549
Reinickendorf	23	17	5,9	23	33,0	4 587
<b>Berlin</b>	<b>283</b>	<b>363</b>	<b>181,0</b>	<b>635</b>	<b>691,9</b>	<b>85 462</b>
01.01.-31.05.2011						
Mitte	11	108	21,0	245	224,2	19 782
Friedrichshain-Kreuzberg	6	81	19,0	216	146,7	20 659
Pankow	161	336	127,2	553	659,4	82 834
Charlottenburg-Wilmersdorf	38	100	29,6	190	191,5	18 528
Spandau	86	63	17,0	112	124,5	16 435
Steglitz-Zehlendorf	61	105	70,9	131	186,0	28 809
Tempelhof-Schöneberg	54	79	41,2	125	153,5	19 107
Neukölln	69	53	33,0	73	99,2	11 511
Treptow-Köpenick	124	122	58,7	217	259,2	30 432
Marzahn-Hellersdorf	172	126	43,0	220	258,1	28 930
Lichtenberg	85	72	10,8	144	151,5	16 741
Reinickendorf	53	44	21,4	60	84,5	11 208
<b>Berlin</b>	<b>920</b>	<b>1 288</b>	<b>492,8</b>	<b>2 286</b>	<b>2 538,3</b>	<b>304 976</b>

**9 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen in Berlin  
Mai 2011 und 01.01.-31.05.2011 nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1000 EUR	
Mai 2011						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	–	–	–	–	–	–
Pankow	44	33	19,2	45	67,9	6 454
Charlottenburg-Wilmersdorf	3	6	4,5	3	7,9	2 066
Spandau	23	15	2,5	27	32,1	3 603
Steglitz-Zehlendorf	4	4	3,0	4	7,6	1 293
Tempelhof-Schöneberg	44	35	34,8	44	58,7	6 838
Neukölln	54	41	28,8	58	74,9	8 574
Treptow-Köpenick	27	17	19,3	30	39,5	5 096
Marzahn-Hellersdorf	32	22	8,4	33	44,9	5 282
Lichtenberg	10	6	4,0	10	12,3	1 349
Reinickendorf	23	17	5,9	23	33,0	4 587
<b>Berlin</b>	<b>264</b>	<b>195</b>	<b>130,3</b>	<b>277</b>	<b>378,6</b>	<b>45 142</b>
01.01.-31.05.2011						
Mitte	–	–	–	–	–	–
Friedrichshain-Kreuzberg	1	2	–	2	4,4	577
Pankow	131	92	44,9	136	187,5	20 917
Charlottenburg-Wilmersdorf	27	33	16,5	28	53,7	8 496
Spandau	84	55	11,3	89	113,1	13 730
Steglitz-Zehlendorf	51	52	37,1	51	92,7	14 472
Tempelhof-Schöneberg	49	39	36,2	49	67,0	7 933
Neukölln	69	53	33,0	73	99,2	11 511
Treptow-Köpenick	110	76	46,5	117	165,5	20 593
Marzahn-Hellersdorf	163	101	33,9	172	217,2	23 335
Lichtenberg	79	51	8,6	81	107,8	11 759
Reinickendorf	52	41	20,2	54	78,1	10 368
<b>Berlin</b>	<b>816</b>	<b>594</b>	<b>288,2</b>	<b>852</b>	<b>1 186,2</b>	<b>143 691</b>

**10 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude in Berlin 01.01.-31.05.2011  
nach Bezirken**

Bezirk	Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude					
	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		veranschl. Kosten
				insgesamt	Wohnfläche	
Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	
Mitte	8	412	780,7	–	–	111 133
Friedrichshain-Kreuzberg	2	40	115,1	3	2,1	4 833
Pankow	12	94	161,9	–	–	21 060
Charlottenburg-Wilmersdorf	5	136	329,8	–	–	40 893
Spandau	5	27	40,5	–	–	2 761
Steglitz-Zehlendorf	10	45	59,9	7	10,3	15 406
Tempelhof-Schöneberg	5	81	153,2	–	–	2 502
Neukölln	10	246	221,9	–	–	10 538
Treptow-Köpenick	10	115	189,5	31	15,2	22 901
Marzahn-Hellersdorf	11	77	117,2	–	–	11 693
Lichtenberg	9	143	284,7	1	0,8	13 047
Reinickendorf	9	55	58,0	1	1,3	4 933
<b>Berlin</b>	<b>96</b>	<b>1470</b>	<b>2 512,4</b>	<b>43</b>	<b>29,6</b>	<b>261 700</b>

## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 32  
Tel. 030 9021 - 3593/3843/3355  
Fax 030 9028 - 4014  
[bau@statistik-bbb.de](mailto:bau@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Bautätigkeit

- Baufertigstellungen, Bauüberhang und Bauabgang  
F II 2 – j
- Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes  
F I 1 – j

Ergebnisse dieser Statistik für das Bundesgebiet sind den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ (monatlich) sowie der Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“ (jährlich) zu entnehmen.